

Die Schlagball-Saison hat begonnen

Am Strand wird fleißig trainiert

Kurzer Wegweiser durch die am Spiekerooger Strand beliebte Sportart



Vielleicht sind Ihnen in den letzten Tagen am Strand die vielen jungen und auch älteren Männer aufgefallen, die einen kleinen Ball durch die Luft schlagen und andere, die laufen. Es ist wieder Schlagball-Zeit auf Spiekeroog; regelmäßig trainieren die Schlagballer, die meisten kommen hauptsächlich wegen dieser Sportart in dieser Zeit auf die Insel. Für unsere Leserinnen und Leser, die die Regeln des Spiels noch nicht kennen, bieten wir hier einen kleinen Wegweiser durch das Regelwerk des Schlagballs.

Der Ursprung des Schlagball-Spiels reicht wahrscheinlich bis in das 17. Jahrhundert zurück und ist eng verwandt mit den Sportarten Cricket und Baseball. In der heutigen Form wird Schlagball seit Anfang 1900 in Deutschland gespielt. In den Jahren 1925-1954 gab es einen geregelten Spielbetrieb mit einer Oberliga. Der Spielbetrieb wurde jedoch 1955 eingestellt, da das Spiel merklich an seiner Attraktivität verloren hatte. Nur auf den Ostfriesischen Inseln Spiekeroog und Langeoog sowie dem Ort Hörnerkirchen (Elmshorn) wurde Schlagball über die Jahre hinweg weitergespielt. Abgeordnete dieser drei Mannschaften trafen sich im Frühjahr 1990 um das Spiel neu aus der Taufe zu he-

ben. Ein einheitliches Regelwerk wurde erstellt. Auch zwanzig Schiedsrichter wurden ausgebildet und damit der Grundstein für eine weitläufige Wiederbelebung dieses Sports gelegt.

Das Schlagballspiel ist ein Kampfspiel, bei dem sich zwei Parteien von je 12 Spielern gegenüberstehen. Gekämpft wird um das Schlagrecht. Die Schlagpartei hat es zu verteidigen, die Fangpartei sucht es zu erringen.

Die Schlagpartei besetzt das Schlagmal und versucht, durch Schläge ihre Läufer zum Laufmal hin- und zurückzubringen. Weitschläge und Läufe ergeben den Punkterfolg der Schlägerpartei. Die Fangpartei besetzt das Lauffeld und den Schrägraum in beliebiger Verteilung. Die Fänger versuchen die geschlagenen Bälle zu fangen oder anzuhalten, durch Zuspiel die laufenden Schläger einzukreisen und abzuwerfen oder zu treffen, über die Grenzen des Lauffeldes zu treiben oder den Ball ins Schlagmal zu werfen, um den Gegner "auszuhungern". Die Fänge und Abwürfe ergeben die Punkte der Fangpartei. Die Summe der gewonnenen Punkte jeder Partei ist entscheidend für den Sieg.

Das Spiel dauert eine Stunde, gespielt wird auf einem 70m

langen und 25m breiten Spielfeld. Jeder Spieler der schlagenden Mannschaft hat einmal das Recht zu schlagen und muß dann, um das erneute Schlagrecht zu erhalten, einen gültigen Lauf machen. Ein gültiger Lauf ist ein Lauf bis zum Tick und zurück, ohne daß der Spieler oder einer seiner Mitspieler in der Zwischenzeit abgeworfen wurde. Ebenfalls als gültiger Lauf zählt der gezielte Wurf. Ein gezielter Wurf ist ein Fehlwurf auf einen Läufer. Dieser braucht dann nicht mehr bis zum Tick laufen, sondern kann direkt zum Schlagmal zurückkehren. Während eines Laufes dürfen die Läufer nicht über die Sei-

ten- oder Endlinien laufen. Dies hat einen Wechsel zur Folge. Die Fänger dürfen grundsätzlich nur mit dem Ball laufen, allerdings dürfen sie dann keinen der Schläger mehr abwerfen. Das Laufen mit dem Ball kann vom Schiedsrichter unterbunden werden und kann bei Wiederholung zum Strafwechsel führen. Neben Abwürfen können die Fänger auch durch Fangbälle einen Punkt erhalten. Dabei muß der Ball allerdings direkt aus der Luft mit einer Hand gefangen werden. Fangpunkte können sowohl innerhalb als auch außerhalb des Spielfeldes getätigt werden.

- Anzeige -



...unter der Flagge von Käpt'n Eils!

Mit der MS Frisia III
von Spiekeroog nach Helgoland

Wir fahren am: **Mittwoch, 20. Juli 1994**

Abfahrt ab Hafen 9.00 Uhr

Rückkehr etwa 20.00 Uhr

Fahrpreise:

Erwachsene: DM 37,-

Jugendliche bis 17 Jahren: 26,-

Kinder bis 12 Jahren: DM 22,-

Familienkarte: DM 98,-

Die Familienkarte gilt
für Eltern mit eigenen Kindern bis 14 Jahren
als Rückfahrkarte.

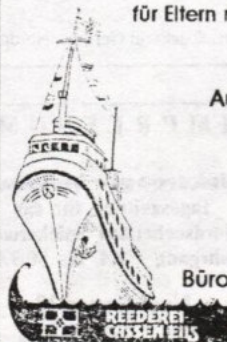
Auskunft und Fahrkarten:

Agentur Klara Eiben

Haus "Seute Deern"

Up de Dünen 4

Telefon 324



Bürozeiten: 9-10 und 17-19 Uhr

Nächste Fahrt findet statt am: **Mittwoch, 03.08.1994**